

STARKE LEISTUNG MEHR ERTRAG

FIBL
gelistet



ZUSAMMENSETZUNG

Humins-, Fulvo- und Ulminsäuren

FORMULIERUNG

Saures Suspensionskonzentrat
(pH-Wert 4-5)

KULTUREN

Zuckerrübe, Mais, Erdbeeren,
Kartoffeln, Getreide, Spargel

ANWENDUNGSZIEL

Mehr Trockenmasse, weniger Melasse-
bildner, höhere Zuckererträge, Wider-
standskraft gegen Cercospora

WIRKUNGSWEISE

Verbesserte Wasser- und Nährstoffauf-
nahme, Optimierung des Wasserhaus-
haltes, höhere Photosyntheseleistung

ANWENDUNG/ AUFWANDSMENGE

Zuckerrüben: 2 – 3 l/ha
Mais: 1 x 3 l/ha
Kartoffel: 2 l/ha

EIGNUNG FÜR BIOLOGISCHEN ANBAU

FIBL-Listung

VERKAUFSGEBINDE

4 x 5 l/Karton

VORTEILE

- Einzigartige, schonende Aufbereitung der Huminsäuren
- Optimierte Wassernutzung
- Effiziente Photosynthese, mehr Zucker bzw. Stärke

BLACKJAK® ist ein Suspensionskonzentrat aus Leonardit, das durch ein hochwertiges physikalisches Verfahren gewonnen wird, bei dem alle natürlichen Bestandteile von Leonardit erhalten bleiben. Es hat einen sauren pH-Wert und ist in viel geringeren Mengen wirksam als die für Huminstoffe und andere alkalisch hergestellte Formulierungen empfohlenen.

Huminstoffe können im Boden positiv geladene Teilchen binden und somit für die Pflanze wichtige Nährstoffe zugänglich machen. Dadurch sind Huminstoffe ein wichtiger Regulator im Boden, sie können die Nährstoffversorgung von Pflanzen fördern, als auch den Boden entgiften.

BLACKJAK® kann als Beiz-, Boden- oder Blattanwendungen eingesetzt werden, allein oder in Kombination mit Pflanzenschutzmitteln, Flüssigdüngern oder anderen Zusatzstoffen.

ANWENDUNG

Wenden Sie **BLACKJAK®** vornehmlich zum Vegetationsbeginn als Boden- oder Blattanwendung mit 3 l/ha an. Als Blattanwendung in Kombination mit Fungiziden wird **BLACKJAK®** mit 2 l/ha angewandt. **BLACKJAK®** ist mit den meisten Flüssigdüngern und Pflanzenschutzmitteln mischbar.

AUFWANDSMENGE

	Aufwandmenge	Anwendungen
Blattwirkung	2,0 – 3,0 l/EH	1 - 2
Bodenwirkung	3,0 – 5,0 l/EH	2
Beize	0,3 – 0,4 l/EH	je EH Mais (50.000 Körner)

WIE WIRKT BLACKJAK® AUF BODEN UND PFLANZE?

- Erhöht die Nährstoffeffizienz
- Verbesserte Krankheitsresistenz
- Verbessert die Wasserhaltefähigkeit
- Positive Auswirkungen auf das Bodenleben und die Bodenstruktur
- Fördert das Wurzelwachstum
- Erhöht die Stressresistenz (abiotische Stressfaktoren)
- Verbessert die Qualität der Ernteerträge
- Gleicht den pH-Wert auf sauren und basischen Böden aus
- Entgiftet salz- und schadstoffbelastete Böden

ANWENDUNG

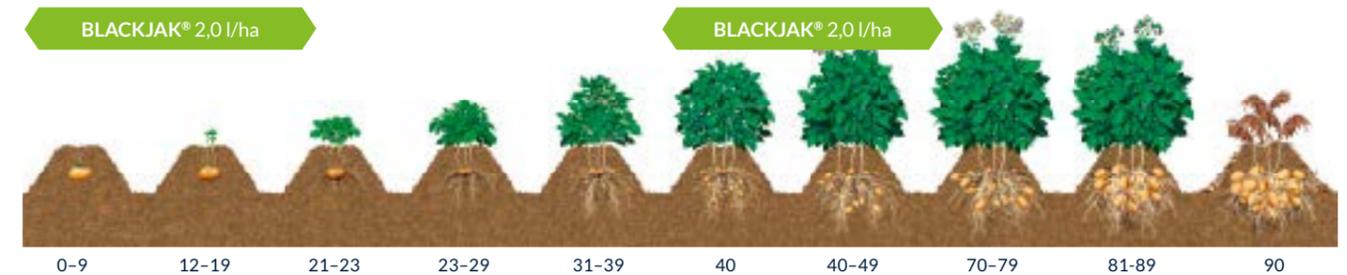
Kultur	Aufwand- menge (l/ha)	Anwendung
Mais	3	In Kombination mit Herbizidmaßnahmen
Getreide	3	Zum Vegetationsbeginn
Kartoffel	2	Beim Legen, Zum Reihenschluss
Zuckerrüben	3	In Kombination mit Herbizidmaßnahmen
	2	In Kombination mit Fungizidmaßnahmen
Spargel	2	In Kombination mit Herbizid- und Fungizidmaßnahmen

i PRAXISTIPP

- Kombinieren Sie 3 l/ha **BLACKJAK®** mit Ihrer Herbizidbehandlung im Mais z.B. mit **CLICK® PRO** oder **RAIKIRI®**.
- Wenden Sie 2 l/ha **BLACKJAK®** mit Ihrer Fungizidbehandlung in Zuckerrüben an z.B. in Kombination mit **DOMARK®**.



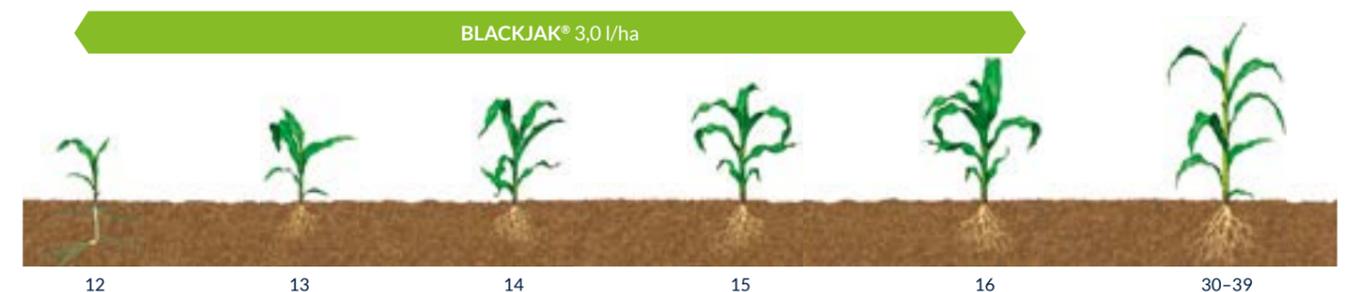
ANWENDUNGSEMPFEHLUNG KARTOFFEL



ANWENDUNGSEMPFEHLUNG RÜBE



ANWENDUNGSEMPFEHLUNG MAIS



MISCHBARKEIT: HERBIZIDE, FUNGIZIDE, INSEKTIZIDE



BLACKJAK® ist mit der Mehrheit von allgemein gebräuchlichen Düng- und Pflanzenschutzmitteln mischbar, dennoch sollten die Mischempfehlungen überprüft werden. Soweit möglich, sollte die Verträglichkeit immer mit der Anmischung einer kleineren Menge geprüft werden.